

[s.n.]

Autor(en): **Pasteur, Günter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **99 (1973)**

Heft 33

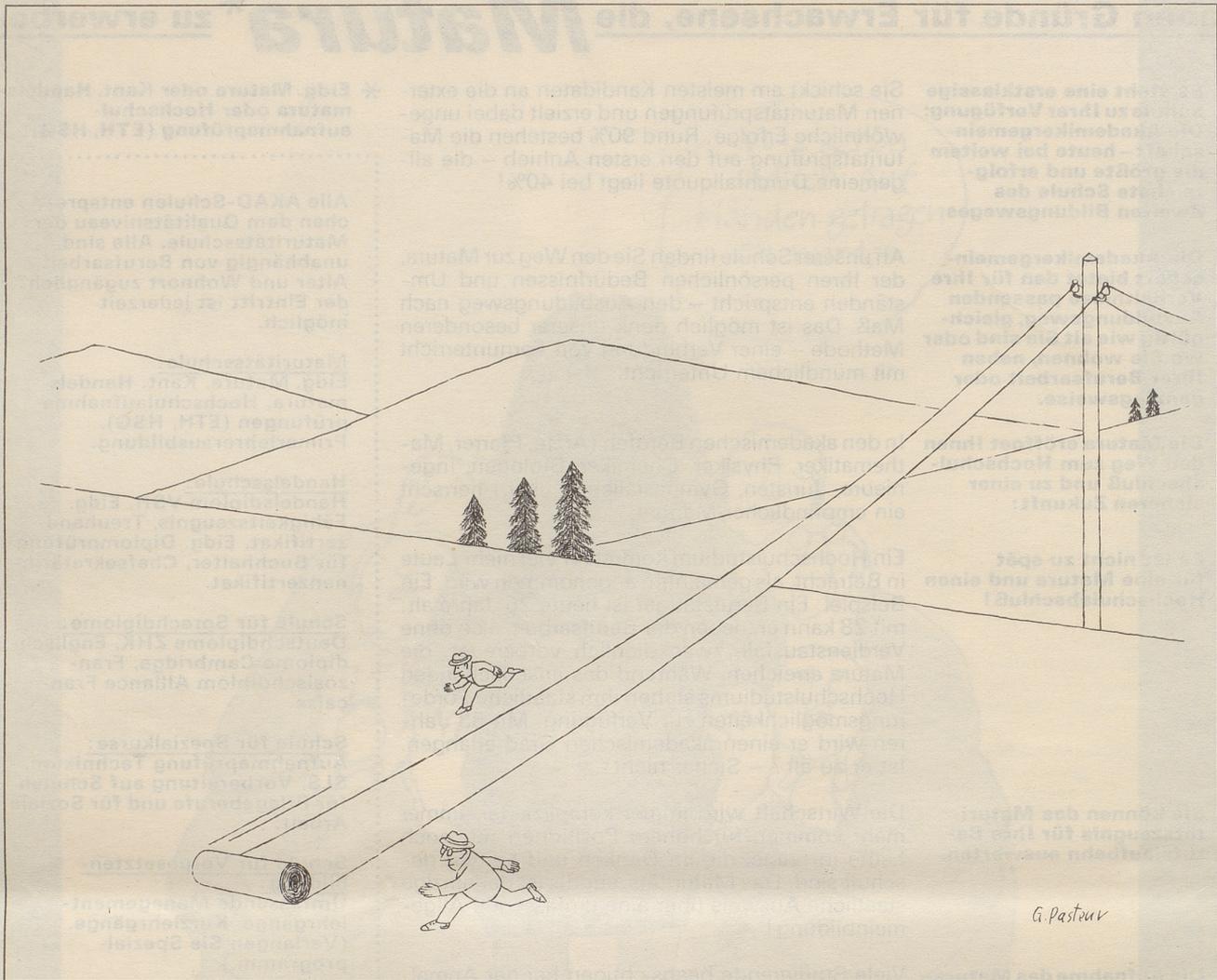
PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



❁
aufgebelt

Der modische Damenschuh hat wohl vor allem «erhöhende» Funktion: er soll dort herausheben und dort erhöhen, wo etwas herauszuheben und zu erhöhen ist, weil es eben als zu niedrig empfunden wird, als zu unbedeutend und zu mittelmäßig. Es handelt sich um eine seelische Krücke, die man sich sinnigerweise an die Füße schnallt, weil man ja mit diesen fest auf den «Boden der Wirklichkeit» stehen sollte... Vom «Boden der Vernunft» allerdings reden einstweilen nur noch die Fußärzte...

Basler Nachrichten

❁
Dies und das

Dies gelesen: «Damals mußte die Post nicht so viele Briefe wie heute befördern, wo die Briefe eines Jahres aufeinandergelegt allein für die Schweiz einen Turm von 36 000 Meter Höhe ergeben...»

Und *das* gedacht: Warum legt die Post die Briefe aufeinander, statt sie zu vertragen?!

Kobold

❁
Aether-Blüten

In der Sendung «Was gits Nöis?» aus dem Studio Zürich erlauscht: «D «East» bewised üs grad, daß us Japan nid nur gueti Schwiizer-Uhre chömed, sondern au gueti Pop-Gruppe!»

Obobr

❁
Abfallproblem gelöst

Es war während des Streiks der Abfuhrleute in Italien. Der Besitzer eines Radio- und Fernsehgeschäftes wußte nicht mehr wohin mit dem vielen Abfall. Er füllte eine große Kartonschachtel, auf der «Elektronik» stand, mit Abfall und lud sie in sein offenes Auto. Er wurde ans Telefon gerufen, und als er zurück zu seinem Auto kam, war die Schachtel verschwunden.

Hege

